

Netz.Ökologien: Zur Ethik des Abfalls im Zeitalter digitaler Medialisierung

Deutschsprachiges ICIE-Symposium 2010

Hochschule der Bildenden Künste Saar (Saarbrücken)

2.-3. Juli 2010

Call for Papers / Bewerbungsfrist: 30.04.2010

Jede gesellschaftliche Produktion bedingt einen Überschuss, der als Abfall vor allem Probleme der Entsorgung, aber auch Chancen der neuen Nutzung mit sich bringt. Gerade im Hinblick auf digitale Medien hat die ökologische Generalmetapher der Nachhaltigkeit jedoch überraschend schnell an konzeptueller Schärfe verloren und besitzt vor allem im Schnittbereich zwischen Ethik und Ästhetik kaum noch Strahlkraft.

Das paradoxe Versprechen einer technologie-basierten Entmaterialisierung ist nicht einlösbar. Stattdessen zeigt sich immer deutlicher, dass die in allen Informations-, Netzwerk- und Wissensgesellschaften angestrebte allumfassende digitale Vernetzung nach wie vor mit hohen sozialen und ökologischen Kosten verbunden ist.

Nachhaltigkeit kann daher nicht länger allein unter dem Blickwinkel sozial-technologischer Effizienz betrachtet werden. Eine informationsethische Auseinandersetzung stellt stattdessen die ökologischen Grenzen und Widersprüche in der Entwicklung, Nutzung, Produktion und Entsorgung digitaler Medien in den Vordergrund und lenkt den Blick auf jene Konflikte, die entlang zunehmend globaler Wertschöpfungsketten entstehen.

Das zweitägige Symposium will in Vorträgen und Workshops unterschiedliche Ansätze einer ethisch reflektierten Praxis der Arbeit im Zeitalter medialer Digitalisierung aufzeigen.

Es ist geplant, im Anschluss an das Symposium Perspektiven und Positionen in einer Publikation zu bündeln.

Falls Sie sich mit einem Beitrag an dem Symposium und/oder der Publikation beteiligen möchten, so laden wir Sie ein, Ihren Vorschlag bis zum 30.04.2010 per E-Mail in Form eines erweiterten Abstracts (2 Seiten, 1500 Wörter) einzureichen:

Dr. Soenke Zehle <s.zehle@hbksaar.de>

Dr. Michael Nagenborg <philosophie@michaelnagenborg.com>

Veranstalter & Organisation

Hochschule der Bildenden Künste Saar (HBK Saar):

Prof. Dr. Rolf Sachsse, Prof. Dr. Hartmut Wagner, Dr. Soenke Zehle

in Kooperation mit

International Center for Information Ethics (ICIE):

Prof. Dr. Rafael Capurro, Dr. Michael Nagenborg